

From: "[Pfarrgemeinderat St. Barbara](mailto:gabriele.ripholz@barbarakirche.de)" <gabriele.ripholz@barbarakirche.de>
To: mvs@barbarakirche.de
Date: 5/21/2021 10:47:09 AM
Subject: 5. Newsletter der Pfarrei St. Barbara

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#) .



PGR-NEWSLETTER 5/2021 - Pfingstausgabe

AKTUELLES AUS DER PFARREI



Liebe Mitchristinnen
und Mitchristen in der Pfarrei St. Barbara!

" **Frohe Pfingsten** " ist ein auch über den Binnenraum von Kirche in diesen Tagen üblicher Wunsch und Gruß – selbst beim Einkaufen oder der Begrüßung auf der Straße ist er manchmal zu hören.

Das gefällt mir gut und freut mich, denn ich finde, genau darum geht es beim christlichen Pfingstfest: Fenster und Türen zu öffnen und die Botschaft unseres Glaubens nach außen, in unsere ganz konkrete und alltägliche Lebenswelt zu tragen. So jedenfalls verstehe ich den Pfingstbericht in der Apostelgeschichte, wenn die Jüngerinnen und Jünger Jesu „in anderen Sprachen ...reden, wie es der Geist ihnen eingibt“ und jeder sie in seiner Muttersprache hören kann (vgl. Apg 2,1-11).

Mit dem Pfingstfest, das den Osterkreis ins Jahr hinein öffnet, beginnen wir in allen katholischen Kirchen unserer Stadt Mülheim wieder öffentliche Gottesdienste zu feiern. Mir fällt ein Stein vom Herzen, dass dies endlich wieder möglich ist! Die liturgisch so wichtige und kostbare Zeit seit Palmsonntag konnten wir immer nur digital und im privaten Gebet als Pfarrei und Gemeinden verbunden sein; nun können wir mit aller gebotenen Vorsicht und Sorgfalt, die uns die Corona-Pandemie abverlangt, wieder in unseren Kirchen gemeinsam das Wort Gottes hören und die Sakramente feiern.

Auch im Namen des Pastoralteams möchte ich allen danken, die dies möglich machen. Es sind so viele, die im Krisenstab, im Pfarrgemeinderat, den Gemeinderäten und unserem Kirchenvorstand, im Ordnerdienst und sonst wo in den zurückliegenden Monaten dafür gesorgt haben, dass wir irgendwie in Verbindung bleiben konnten und die notwendigen Dinge geregelt wurden.

Was uns wohl am meisten fehlt, ist die persönliche Begegnung und wirklich erlebbare Gemeinschaft. Bis es hier wieder zu einer völlig entspannten Praxis kommt, wird noch einige Zeit vergehen. Wann das sein wird, kann niemand sagen. Wir werden auch in den nächsten Wochen und Monaten viele Regeln einhalten und Vorsichtsmaßnahmen ergreifen müssen. Die sogenannten ‚AHA-Regeln‘ gelten natürlich auch weiterhin und etwa die Masken werden wir noch eine Weile ertragen. Aber die Entwicklung der Inzidenz-Zahlen in unserer Stadt und die immer größer werdende Anzahl der geimpften Menschen schenken doch Grund zur Hoffnung.

Unser Angebot von öffentlichen Gottesdiensten soll ermutigen, in verantwortungsvoller und
5/22/2021

sorgfältiger Weise das Netz des geistlichen Lebens und gemeinsamen Gebetes zu stärken.

Die ersten Jüngerinnen und Jünger haben darin die Kraft und Be-Geist-erung gefunden, um die Botschaft von Tod und Auferstehung Jesu Christi in alle Lebensbereiche zu tragen.

Vielleicht spüren wir besonders in dieser Corona-Zeit, wie tief diese Sehnsucht auch in uns ist!

Ausgehend und beginnend mit den Gottesdiensten werden wir dann hoffentlich in der zweiten Jahreshälfte auch die eine oder andere Aktivität unseres Gemeindelebens wieder vorsichtig und maßvoll planen können. Es liegen etwa im November mit den Wahlen zum Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand schon wieder wichtige Weichenstellungen für die Zukunft vor uns.

Dazu gibt es in so vielen anderen Bereichen und Ebenen der Pfarrei Pläne, Vorhaben, Ideen ...

Ich bin zuversichtlich, dass wir quasi ‚die Kurve kriegen‘, denn manchmal könnte man mit den Erfahrungen der letzten Monate entmutigt sein. Immer wieder hat uns Corona vieles aus den Händen genommen, wurden wir verunsichert und enttäuscht.

Dagegen steht die Verheißung und die Sehnsucht von Pfingsten.

In der Pfingstsequenz heißt es:

*Komm herab, o Heiliger Geist, der die finster Nacht zerreißt,
strahle Licht in diese Welt.*

*Komm, der alle Armen liebt, komm, der gute Gaben gibt,
komm, der jedes Herz erhellt.*

*Ohne dein lebendig Wehn kann im Menschen nicht bestehen,
kann nichts heil sein noch gesund.*

*Gib dem Volk, das dir vertraut, das auf deine Hilfe baut,
deine Gaben zum Geleit.*

*Lass es in der Zeit bestehn, deines Heils Vollendung sehn
und der Freuden Ewigkeit.
Amen. Halleluja!*

In diesem Sinne und Geiste ganz zuversichtlich und herzlich: Frohe Pfingsten!

Ihr/euer



Christian Böckmann, Pfr.

PFARRGEMEINDERATSWAHLEN 2021



Im Bistum Essen werden künftig keine Gemeinderäte mehr gewählt, sondern in allen Pfarreien Pfarrgemeinderäte in Direktwahl für eine Amtszeit von 4 Jahren. Die Neufassung der PGR-Satzung liegt zurzeit dem Bischof zur Unterschrift vor und wird im Juni durch die Veröffentlichung im Amtsblatt rechtskräftig. Zeitgleich mit den Pfarrgemeinderatswahlen finden auch die Wahlen der Kirchenvorstände statt.

G. Ripholz, Pfarrgemeinderatsvorsitzende

ZEITSCHIENE BIS ZUR PGR-WAHL



ZUSAMMENSETZUNG UND AUFGABE

Der Pfarrgemeinderat besteht aus gewählten, geborenen und berufenen Mitgliedern. Er ist das Beratungs- und Mitverantwortungsgremium der ehrenamtlich Engagierten auf pfarrlicher Ebene. Aufgabe des PGR ist es, in den Angelegenheiten, die die Pfarrei betreffen, beratend und beschließend mitzuwirken.

GEMEINDEN ODER PFARREI ALS WAHLBEZIRK

Die Mitglieder des amtierenden Pfarrgemeinderates und der amtierenden Gemeinderäte haben im Mai beschlossen, dass der neue PGR in nach Gemeinden getrennten Wahlbezirken gewählt wird. Das bedeutet: Die Wahl wird mit gemeindebezogenen Kandidatenlisten durchgeführt. Diese Wahlmöglichkeit garantiert, dass aus jeder Gemeinde Mitglieder im Pfarrgemeinderat vertreten sein werden.

KANDIDATEN – DIE MISCHUNG MACHT ES

Mit der KandidatInnensuche möchten wir eigentlich am liebsten sofort beginnen. Aber um jemanden für eine Aufgabe, für ein Amt zu werben, ist es natürlich wichtig, beschreiben zu können, was die Mitarbeit im PGR ausmacht. Es kommt auf keinen Fall darauf an, dass alles bleibt wie es war und es muss auch nicht alles anders werden. Junge und Alte, Erfahrene und Neulinge, Denker, Planer und Praktiker, verschiedene Menschen können die Arbeit in diesem Gremium lebendig machen und halten.

Wir planen für unsere Gremien und für alle an einer Kandidatur Interessierten eine **Infoveranstaltung zur Pfarrgemeinderatswahl**, die hoffentlich in Präsenz stattfinden kann. Falls Sie mit dem Gedanken spielen, für Ihre Gemeinde im neuen PGR zu kandidieren, melden Sie sich bitte per Mail bei folgenden Ansprechpartnern:

Nils Brammer - Christ König	nils.brammer@t-online.de
Gabriele Ripholz - St. Barbara	gabriele.ripholz@barbarakirche.de
Annegret Meiselbach - St. Engelbert	a.meiselbach@gmx.de
Sigrid Geiger - St. Mariae Rosenkranz	gref@gsgeiger.de

köb  bv.
Katholische Öffentliche Büchereien
St. Engelbert und St. Barbara

Gemeinde St. Engelbert
Annegret Meiselbach
Handy-Nr. 0172 / 4320463

Gemeinde St. Barbara
Elke Timmer
Handy-Nr. 0151 / 42105433

Liebe Leserinnen und Leser!

Seit den offiziellen Schließungen unserer Büchereien ist nun fast ein Jahr vergangen. Trotzdem haben wir uns bemüht, Sie weiterhin mit Büchern zu versorgen. Davon haben Sie regen Gebrauch gemacht: die Kleinen, die Erstleser und die Erwachsenen. Das soll auch weiter so funktionieren, damit in der Pandemie etwas Sonne unseren Alltag erhellt.

Sie haben die Möglichkeit, telefonisch einen Termin zu vereinbaren, selbst in den Büchereien zu stöbern und sich die von Ihnen gewünschten Medien auszuleihen. Natürlich nehmen wir das Corona-Schutzkonzept sehr ernst: Wir bitten darum, sich die Hände zu desinfizieren und FFP2 oder medizinische Masken zu tragen; ggf. stellen wir Einmalhandschuhe zur Verfügung, damit Sie alle Medien in die Hand nehmen können.

Eine weitere Möglichkeit besteht darin, dass Sie uns anrufen und wir die von Ihnen gewünschten Bücher nach Hause bringen und die gelesenen Bücher wieder abholen. Falls Sie keine besonderen Lesewünsche haben, sind die Mitarbeiterinnen der Bücherei selbstverständlich und mit Freuden bereit, Ihnen eine Auswahl zusammenzustellen.

Auch wenn Sie noch nicht bei uns lesen, stellen wir Ihnen selbstverständlich einen Leserausweis zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Anrufe und grüßen Sie herzlich
Annegret Meiselbach und Elke Timmer

AKTUELLES AUS DEN GEMEINDEN

Gemeinde St. Barbara

Digitales Pfingstlager der DPSG St. Barbara

Pandemiebedingt muss leider auch in diesem Jahr das sonst jährlich stattfindende Pfingstlager der Pfadfinder*innen der DPSG St. Barbara ausfallen. Stattdessen haben sich die Leiter*innen jedoch ein buntes Programm für zuhause ausgedacht.



Am Pfingstsamstag können die Teilnehmer*innen bei einer Schnitzeljagd durch den Park am Seniorenzentrum „Auf dem Bruch“ ihr Wissen bei verschiedensten Rätseln unter Beweis stellen.

Nach einer digitalen Abend- und Morgenrunde starten dann am nächsten Tag einige Workshops, für die sich die Kinder im Vorhinein anmelden konnten. Die Kinder und Jugendlichen können dabei anhand von Videos, welche die Leiter*innen zuvor gedreht und auf der Internetplattform „YouTube“ zur Verfügung gestellt haben, einen Pfadfinderkuchen backen, geröstete Salzmandeln herstellen, ein leckeres Reisgericht kochen, ein Makramee

und ein Insektenhotel basteln, ein Lagerbild malen, bei einem Papierfliegerwettbewerb und einem Fotokurs teilnehmen oder einen Pfadfinderknoten knüpfen. Die Ergebnisse werden im Anschluss auf der Facebook- und Instagram-Seite der DPSG veröffentlicht.

Zum Abschluss des digitalen Pfingstlagers nehmen alle Teilnehmer*innen an einem digitalen Gottesdienst teil, welcher durch Pfarrer Manfred von Schwartzberg, gestaltet wird. Dazu sind herzlich alle Gemeindemitglieder eingeladen.

Den Link zum Gottesdienst finden unter: www.barbarakirche.de

Sarah Reichenberg

Erstkommunionvorbereitung in der Gemeinde St. Barbara

Unter dem Motto „Gemeinsam mit Jesus auf dem Weg“ hat sich eine Gruppe aus unserer Gemeinde fast still und unbemerkt auf den Weg gemacht: die Kommunionkinder!

Seit November werden die 34 Kinder diesmal in besonderer Weise auf das große Fest der Erstkommunion vorbereitet. Sie sind aufgeteilt in sieben Gruppen und werden begleitet von Katechetinnen und Katecheten. Da aber kein Unterricht in kleinen Gruppen im Pfarrheim stattfinden kann, treffen sich die Kinder in der Kirche. Dort werden sogenannte Wegegottesdienste mit jeweils der Hälfte der Kinder gefeiert, so können die Kinder auch von je einem Elternteil begleitet werden. In den Gottesdiensten werden den Kindern einzelne Teile der heiligen Messe erklärt wie das Kreuzzeichen, das Evangelium oder die Gabenbereitung. Auch große Feste der Kirche werden so gefeiert wie am Palmsonntag.

Leider hat uns Corona immer wieder daran gehindert, uns mit den Kindern in Präsenz zu treffen. Darum haben wir den Kontakt zu den Kindern in ganz unterschiedlicher Weise gehalten: Zwei Wegegottesdienste wurden als Video auf die Pfarreiseite gestellt, ebenso eine Kirchenführung.



Auch wurden die Kinder eingeladen zu den Angeboten der Video-Wortgottesdienste, die vom Familienausschuss vorbereitet und durchgeführt wurden. Sie erhalten kleine Rätselfragen als E-Mail zugeschickt und werden auf vielen Wegen von den Katechetinnen und Katecheten angesprochen und begleitet. Spuren der Kinder finden sich auch in der Kirche: auf vielen Bänken kleben kleine Namensschilder und in der Versöhnungskapelle ist wieder ein buntes Bild der Kinder entstanden. Darauf kann man auch lesen und entdecken, was sich die Kinder zur Erstkommunion wünschen.

Wir wünschen ihnen jedenfalls Gottes Begleitung und Segen auf ihrem Weg zur Erstkommunion und darüber hinaus durch ihr ganzes Leben.

Im Namen der Katechetinnen und Katecheten, *Susanne Heimann*

Die nächsten Wegegottesdienste, deren Feier in der Kirche geplant ist, sind am:

30. Mai: Thema „Taufe, Wasser, Licht“

31. 5/22/2021

32.

30.

31. Juni: Thema „Füreinander da sein, Jesus schenkt sich uns“

32. Juni: Zwei Messfeiern, Thema „Den Leib Christi empfangen“

33. August: Thema „Innere Vorbereitung auf die Erstkommunion“

Zu diesen Gottesdiensten sind die Kommunionkinder, aufgeteilt nach ihren Gruppen, eingeladen, dazu je ein Elternteil und die Katechetinnen und Katecheten.

Gemeinde Christ König

Erstkommunionfeiern

Corona bedingt haben wir unsere Erstkommunionfeiern in den Juni verschoben. Damit jedes Kommunionkind wenigstens einige Gäste zur Feier einladen kann, werden wir drei Kommunionfeiern haben, und zwar am Wochenende 19./20. Juni.

Die Feiern sind nicht öffentlich; es wird Eintrittskarten für angemeldete Gäste geben.

Unser Sonntagsgottesdienst, am 20. Juni, um 10.00 Uhr bleibt der Gemeinde aber erhalten.

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz besonders bei unserem Team von Katechetinnen und Katecheten, die nun schon zum zweiten Mal unter extrem schwierigen Corona-Bedingungen unsere Kinder auf die Erstkommunion vorbereitet haben.

Sie haben die Kinder nur selten zu Gesicht bekommen, mussten auf die üblichen Arbeitstreffen mit den Kindern weitgehend verzichten, konnten sich selbst kaum in Gesprächsrunden austauschen. Das komplette Programm für die Kinder musste von Grund auf neu erfunden werden. Viele Themen haben wir auf digitalem Wege an die Kinder herangetragen. Trotz all dieser Widrigkeiten hat unser Team zusammengehalten und seine Arbeit für unsere Gemeinde hervorragend gemacht. Wer es selbst nicht hautnah miterlebt hat, kann sich kaum vorstellen, wie schwierig diese Bedingungen für unser Katechetenteam waren und immer noch sind. Nochmals ganz herzlichen Dank an unsere Mitstreiterinnen und Mitstreiter!

Helmut Schwellenbach



Gemeinde St. Engelbert

Hauskommunion und Krankensalbung

Wir freuen uns, dass wir ab Pfingsten wieder Präsenzgottesdienste feiern werden! Sollten Sie aber (noch) nicht daran teilnehmen können oder wollen, trotzdem aber die Hauskommunion oder die Krankensalbung wünschen, so können Sie sich natürlich weiterhin über Ihre Netzwerker*innen, die den Gemeindebrief bringen, oder direkt an die Gemeindeferentin oder den Pastor wenden:

Gemeindeferentin Annette Beckwermert

gemeindeferentin@sankt-engelbert.de

Tel. 409630831 [mit AB]

Pastor Michael Clemens

michael.clemens@bistum-essen.de

Tel. 409630821 oder 62196616

Der Familienmesskreis teilt mit:

Die Bilder der Ostergeschichte, die die Fenster des Gemeindezentrums schmücken, können noch bis Pfingsten angesehen werden.

Ein Begleitheft liegt aus.

Gemeinde St. Mariae Rosenkranz

Erstkommunion

Am 13. Juni 2021 in der Hl. Messe um 11.30 Uhr gehen Maja Berndsen, Maximilian Binnewerg, Dennis Reiss und Jenny Udeh zur Ersten Heiligen Kommunion. Darüber freuen wir uns sehr und wünschen den Familien Gottes Segen zu diesem Fest und alles Gute auf ihrem weiteren Glaubensweg.

Am 11. Juni ist um 16.00 Uhr ein Treffen der Kommunionkinder mit Erster Heiliger Beichte und einer Probe.

Sigrid Geiger & das Katechetenteam von St. Mariae Rosenkranz

AKTUELLES AUS DEM STADTDEKANAT



Die Katholische Ladenkirche – gemeinsam

in Mülheim an der Ruhr, Wallstr. 22

Unsere Ladenkirche musste leider im Dezember, kurz nach ihrer Eröffnung in den neuen Räumen, Corona bedingt wieder schließen. Wir möchten Ihnen trotzdem die Möglichkeit geben, vor allen Dingen auch im Hinblick auf die Erstkommunionen, bei uns einzukaufen.

Sie finden eine Auswahl an Kommunionkerzen, Kerzenständern, Erinnerungsbüchern, Rosenkränzen, Gotteslob oder hübsche Kleinigkeiten wie Schlüsselanhänger oder Gebetswürfel und natürlich auch Kommunionkarten bei uns.

Haben Sie einen besonderen Wunsch, versuchen wir natürlich, Ihnen den in kürzester Zeit zu erfüllen. Nach einer Terminvereinbarung und Einhaltung der Schutzmaßnahmen können Sie sich auch gerne in der Katholischen Ladenkirche umschaun.

Bitte melden Sie sich bei Bedarf unter der Handy-Nr. 0151 42105433 bei Elke Timmer.

Herzliche Grüße, *Ihr Team der Katholischen Ladenkirche - gemeinsam*

Wichtiger Hinweis zum PGR-Newsletter

Dieser Newsletter wird mit einem Programm erstellt, dass die Zustellung in automatisierter Form übernimmt. Gesendet wird er an alle Empfänger grundsätzlich zu derselben Zeit. Wie wir inzwischen aber rückgemeldet bekommen haben, erfolgt der Eingang beim Empfänger äußerst unterschiedlich. Darauf haben wir leider keinen Einfluss.

Wenn Sie den PGR-NEWSLETTER nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) kostenlos abbestellen.

Deutschland

gabriele.ripholz@barbarakirche.de

